Finanzzwischenbericht zum Haushaltsjahr 2015

Stand: 21.09.2015

1. Ausgabepositionen

Maßnahme/Haushaltsposition	vorauss. Veränderung zur Haushaltsplanung
1.1 Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen (Haushaltsgruppierung .5000)	+ 85.000 €
 Anstehende dringliche Sanierung der Heizungsanlage im Bürgerhaus Sulzau Voraussichtliche Einrichtung einer Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Lehrerwohnhaus in Börstingen Einbau einer Nachtspeicherheizung im Gebäude Bieringer Straße 20 Erstausstattung des ehem. Schulgebäudes in Börstingen als Wohnung Sanierung Schlossscheuer 2 in Felldorf (Westgiebel) Sanierung Bürgerhaus Sulzau (Ostgiebel) 	
1.2 Personalausgaben (Haushaltsgruppierung .400000, Sammelnachweis)	+ 60.000 €
 Vorauss. Mehrausgaben aufgrund zusätzlichem Personalbedarf im Erzieherinnenbereich ab 01.09.15 (+1,0 Stellenumfang und Sprachförderung) Erhöhung Besoldung Beamte Besoldungsgruppen A10 bis A11 ab 01.07.15 (1,9%) Projektleiterstelle Gemeindeentwicklungskonzept wurde bereits zum 01.04.2015 wiederbesetzt anstatt wie veranschlagt erst zum 01.05.2015 	
1.3 Kulturpflege (HHST. 1.3600.6350)	+ 10.000 €
vorauss. Mehrausgaben Starzachfest, Ortsbildverschönerungsmaßnahmen und partnerschaftliche Beziehungen mit Bocage-Gatinais	
1.4 Unterhaltungsaufwand Kinderspielplätze (HHST. 1.4630.5100)	+ 12.000 €
Durch eine entsprechende Bepflanzung sollen im Außenbereich des Kindergartens Bierlingen mehr schattenspendende Bereiche geschaffen werden. Außerdem soll noch jeweils eine Pergola auf dem Spielplatz am Kindergarten Bierlingen und am Kindergarten in Felldorf erstellt werden.	
1.5 Straßenbeleuchtung (HHST. 1.6700.5100)	-11.000 €
Für den Teilort Wachendorf wurde der flächendeckende Austausch der Leuchtmittel eingeplant. Da es aber derzeit (noch) keine günstige LED- Lösung gibt, wird die Maßnahme in Absprache mit der Firma Faiss Elektro- technik momentan nicht ausgeführt und lediglich Instandhaltung betrieben	

Maßnahme/Haushaltsposition	vorauss. Veränderung zur Haushaltsplanung
1.6 Instandsetzung bauliche Anlagen Kläranlage Wachendorf (HHST. 1.7000.5000)	+ 24.000 €
Austausch der elektrotechnischen Steuerung (Schaltschrank) ist dringend notwendig, damit die Fortsetzung des Energieoptimierungskonzept durch das Büro ISW erfolgen kann.	
1.7 Umlage an Abwasserzweckverband Börstingen (HHST. 1.7000.7130)	+ 30.000 €
Höhere Ausgaben im Verwaltungs-/Vermögenshaushalt des Abwasserzweckverbands Börstingen aufgrund der Umsetzung des dortigen Energieoptimierungskonz	zepts
1.8 Gemeindeanteil Umsatzsteuer, Familienleistungsausgl. (HHST. 1.9000.0120 bzw.)	<u>0910)</u> + 3.181 €
basierend auf der Steuerschätzung vom Mai 2015	
1.9 Gewerbesteuerumlage (HHST. 1.9000.8100)	+ 29.300 €
Analog zum Gewerbesteueraufkommen höheres Ergebnis (vgl. Nr. 2.4)	
1.10 Rückzahlung Erschließungsbeiträge Bergstraße (HHST. 2.6300.932011)	+ 6.661 €
Vor dem Verwaltungsgericht Sigmaringen wurde ein Vergleich geschlossen,	3.552
wonach die Gemeinde anteilig Erschließungsbeiträge an Grundstückseigen- tümer der Bergstraße zurückzahlen musste	
1.11 Sanierung Natursteinmauer an der ehem. Schule in Börstingen (HHST. 2.6300.95	5 3013) + 4.163 €
Außerplanmäßige Sanierung aufgrund der Verkehrssicherungspflicht	
1.12 Anbringung eines touristischen Hinweisschildes auf der A81 (HHST. 2.6300.9550	.14 <u>)</u> -10.000 €
Maßnahme wurde vom zuständigen Regierungspräsidium nicht genehmigt	
1.13 Grundstückserwerb (HHST. 2.8830.9320)	+ 35.000 €
u. a. Abbruch des Gebäudes Brechengasse 28/30 in Bierlingen, welcher noch	
im Zusammenhang mit dem Grundstückserwerb steht	
Summe (Mehrausgaben):	+ 278.305 €

2. Einnahmepositionen

Maßnahme/Haushaltsposition	vorauss. Veränderung zur Haushaltsplanung
2.1 Zuschüsse Grundschule (HHST. 1.2100.1590)	+ 11.000 €
Für zwei Kinder an der Grundschule konnte jeweils ein Zuschuss im Rahmen der Eingliederungshilfe gestellt werden, welcher auch bewilligt wurde	
2.2 FAG-Zuweisungen Kindergärten (HHST. 1.4623.1710)	+ 42.900 €
Mitteilung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft im März 2015	
2.3 Holzerlöse (vgl. Unterabschnitt 1.8550)	+ 30.000 €
Aufgrund des Haushaltsvollzuges ist mit einem besseren Ergebnis beim Unterabschnitt Wald zu rechnen	
2.4 Gewerbesteuer (HHST. 1.9000.0030)	+ 257.000 \$
Neben den Gewerbesteuerabrechnungen für das Jahr 2013 werden auch noch Vorauszahlungen für das Jahr 2015 verlangt. Dadurch entsteht ein überplanmäßig hohes Ergebnis.	
2.5 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (HHST. 1.9000.0100)	+ 39.000 €
Die Zunahme der Bruttolohn- und Gehaltssummen wurde im Rahmen der Mai-Steuerschätzung 2015 um + 0,3 Prozentpunkte höher prognostiziert als noch bei der November-Steuerschätzung durch den Arbeitskreis Steuerschätzung	
2.6 Schlüsselzuweisungen (HHST. 1.9000.0410)	+ 25.000 \$
Höhere Schlüsselzuweisungen als ursprünglich kalkuliert	
2.7 Grundstückserlöse (HHST. 2.8830.3400)	+ 68.600 =
Verkauf von 2 Baugrundstücken im Gebiet "Weinberge" in Börstingen, welche nicht veranschlagt waren	
2.8 Abbau Kasseneinnahmerest Baugebiet "Holzwiesen" (HHST. 2.8830.340001)	-25.000 \$
Aufgrund des voraussichtlich guten Jahresergebnisses kann die ursprüngliche Vorgabe der Abteilung Kommunalaufsicht des Landratsamtes Tübingen zum Abbau der noch vorhandenen Kassenreste i.H.v. 100.000 € doch erreicht werden. Im Haushaltsplan 2015 wurden aufgrund der knappen Finanzmittel lediglich 75.000 € eingeplant.	
Summe (Mehreinnahmen):	+ 448.500 (

Gesamtsaldo Zwischenergebnis:

+ 170.196 €